



Jahresberichte 2020

Inhalt

| | |
|--|----|
| Jahresbericht 2020 – Vorsitzender | 3 |
| Jahresbericht 2020 - Leiter Sportbetrieb..... | 4 |
| Jahresbericht 2020 - Turnerinnen..... | 7 |
| Jahresbericht 2020 – Turner..... | 9 |
| Jahresbericht 2020 – Tischtennis – | 10 |
| Jahresbericht 2020 – Leichtathletikabteilung – | 14 |
| Sportabzeichen 2020..... | 15 |
| Jahresbericht 2020 – Aikido – | 16 |
| Jahresbericht 2020 – Volleyball – | 21 |
| Jahresbericht 2020 – Badminton – | 22 |
| Jahresbericht 2020 – Parkour..... | 23 |
| Niederschrift über die 131. Jahreshauptversammlung | 25 |

Jahresbericht 2020 – Vorsitzender

Sehr geehrte Vereinsmitglieder und Gäste,

es freut mich das Sie unter diesen Umständen so zahlreich erschienen sind. Befinden wir uns doch leider immer noch in Zeiten, die man nicht normal nennen kann. Ich denke ich spreche für uns alle, dass uns unser liebes Vereinsleben sehr lange Zeit gefehlt hat. Wie deprimierend doch die Arbeiten in der Geschäftsstelle waren, wenn es in der Halle kein fröhliches Kindergeschrei gab. Angepasst haben wir uns an die Situation. Auch viel gelernt haben wir während der Krise. Vorstandssitzungen sind Online abgehalten worden. Verwaltungsarbeiten wurden durch Einzelpersonen durchgeführt, sodass wir Corona-Konform den TVW am Laufen halten konnten. Neue Wege sind wir gegangen. So haben wir Übungsstunden über das Internet abgehalten. Auch haben wir die Zeit einer leeren Halle genutzt, um Sanierungsarbeiten durchzuführen.

Stolz bin ich darauf, dass die Mitglieder weiterhin zu unserem Verein gehalten haben. Austritte wegen der Pandemie waren sehr gering gewesen. Nun blicken wir nach vorne. Nähern wir uns doch systematisch dem Vereinsleben wieder zu. Der Trainingsbetrieb läuft wieder an, Vorbereitungen für die neue Wettkampfsaison beginnen bereits. Weiterhin ist unsere Mitgliederzahl weiterhin vierstellig. Corona hat viele Kosten verursacht. Durch den strategischen Einkauf konnten wir die Unkosten unter 1.200 Euro halten. Ansonsten sind wir finanziell auf einem guten Weg. Um für die Zukunft weiterhin Bestand zu haben, wurden diverse Gremien gegründet. Wir haben jetzt den Ausschuss „TVW Zukunft 2030“. Aufgabe der Teilnehmer ist es das Sportangebot auch für das nächste Jahrzehnt attraktiv zu halten. Auch ein „Bauausschuss“ wurde gegründet. Fachlich versierte TVW'ler konnten dafür gewonnen werden. Sie werden Sorge tragen, dass unsere tolle TVW-Halle weiterhin in einem guten Zustand bleibt. Ebenfalls sind Satzung und Vereinsordnungen ein Thema geworden. Hier konnten wir 3 Personen zur Teamarbeit begeistern, die notwendigen Neuerungen einzuarbeiten. Unterstützung erhalten sie von Rechtsanwälten sowie dem Steuerbüro des Vereins. Wie sie alle bemerken konnten, es tut sich was beim TVW!

Danke schön an unseren Ehrenbeirat, der auch während der Krise weiterhin Geburtstagsgeschenke überreicht hat. Vielen Dank an alle aktiven Sportler die das Beste aus der Pandemie herausgeholt haben. Ein Riesendankeschön an den „Corona-Krisenstab“ der uns über die lange Zeit der Pandemie geleitet hat. Somit konnte das Maximum an Übungsstunden konform abgehalten werden. Mein persönlicher Dank an meine Kollegen vom Vorstand, die mit mir den Verein so erfolgreich geleitet haben und dies hoffentlich auch weiterhin tun werden.

Daniel Slamal, 1. Vorsitzender, im Juni 2021

Jahresbericht 2020 - Leiter Sportbetrieb

Das Jahr 2020 war für alle ein besonderes Jahr. Die ganze Welt wurde vor neu unbekannte Aufgaben gestellt. Eine Pandemie hielt alles fest im Griff und jeder musste sich auf eine neue Situation einstellen, so auch der Turnverein.

Mein Bericht fällt Corona bedingt kurz aus. Durch die beiden Lockdowns im Jahr 2020 sind auch die meisten Wettkämpfe und Veranstaltungen ausgefallen.

Der allgemeine Übungsbetrieb

Ein geregelter Übungsbetrieb war 2020 nicht möglich. Nach dem ersten Lockdown wurde ein eingeschränkter Trainingsbetrieb Ende Mai wieder aufgenommen. Leider war ein Training nur mit einer begrenzten Anzahl Teilnehmer möglich, da die Vorschriften nichts anderes gestattet haben.

Ein neuer Lockdown legte dann ab Anfang November den gesamten Trainingsbetrieb lahm. Für den TVW begann ein neues Zeitalter, einige Abteilungen wagten sich Online zu versuchen. Dabei wurde sehr erfolgreich ein Online-Grundlagen Training angeboten, welches gut angenommen wurde.

Mein besonderer Dank gebührt allen unseren Übungsleitern und Helfern, die mit viel Engagement in den Trainingsgruppen im Einsatz sind und versucht haben ein eingeschränktes Angebot aufrecht zu erhalten.

Wir sind in der glücklichen Lage, dass nach wie vor fast alle Übungsleiter und Helfer aus dem eigenen Verein kommen. Wir sind stets bemüht, weitere Übungsleiter auszubilden.

Caribbean Night

Als Faschingsveranstaltung des TVW hat die „Caribbean Night“ einen festen Platz im Terminkalender in der Fastnachtszeit. Sowohl die Stimmung als auch der Besuch stellten die Veranstalter mehr und mehr zufrieden und sind Lohn für die umfangreichen Vorbereitungen.

Sportlerehrung Stadt Oberursel

Der Erfolg des TVW spiegelt sich auch bei der Sportlerehrung der Stadt Oberursel wider. Eine Ehrung in dem bekannten Rahmen konnte im Jahr 2020 durch die Anhaltende Pandemie nicht durchgeführt werden. Alle zu ehrende Sportler und Sportlerinnen erhielten ein Geschenk und eine Urkunde, die über die Vereine verteilt wurden. Der Turnverein war wieder mit einer großen Anzahl der Geehrten aus verschiedenen Abteilungen vertreten.

Vereinsveranstaltungen

Fahrradtour, Zeltlager, Spiel- und Sporttag, Weihnachtstheater

Die traditionellen Vereinsveranstaltungen Fahrradtour, Zeltlager, Spiel- und Sporttag und Weihnachtstheater sind ein Pandemieopfer geworden und ausgefallen. Wir hoffen alle im Jahr 2021 wieder einige Veranstaltungen anbieten zu können.

Sportabzeichen

70 Teilnehmer am Sportabzeichen haben sich nicht durch die Pandemie abschrecken lassen und erfolgreich das Sportabzeichen absolviert.

Allen, die den persönlichen Leistungstest bestanden, gratulieren wir sehr herzlich. Unser Dank gilt unsern Sportabzeichenprüfern Jürgen Linke, Rainer Grebner und Christian Zerth für Ihren unermüdlichen Einsatz.

Projekt 3. Bundesliga

Auch hier hat die Pandemie zugeschlagen und die Wettkämpfe wurden abgebrochen. Alle Mannschaften haben daher für die neue Saison 2021 ein Startrecht erhalten. Die neuen Wettkampftermine beginnen im September. Wir drücken allen Turnern die Daumen für einen erfolgreichen Wettkampf.

Homepage / Öffentlichkeitsarbeit des TVW

Die Homepage des Vereins wurde in der Pandemie zu einem noch wichtigeren Informationsmedium für den Verein. Hier wurden alle wichtigen Informationen zum Vereinleben z.B. ein Online-Übungsplan veröffentlicht.

Dank des Einsatzes unserer Pressewartin Jessica Linker, die uns mit Newslettern über das Vereinsgeschehen auf dem Laufenden gehalten hat und den unermüdlichen Einsatz von Tamara Borngräber unsere Homepage aktuell mit Berichten und Informationen gefüttert hat, konnten alle Mitglieder sich über das aktuelle Geschehen im Verein informieren.

Ich muss noch mal an alle Abteilungsleiter und Übungsleiter appellieren, Tamara und Jessica mit kleinen Berichten und Bildern zu versorgen.

Aussichten für das Jahr 2021

Auch im Jahr 2021 werden wir uns vielen neuen Herausforderungen stellen müssen. Nach dem jetzt schon mehr als die Hälfte des Jahres 2021 vorüber ist, können wir schon sagen es ist kein normales Jahr.

Sportwettkämpfe wie wir sie gewohnt waren, gibt es durch die Pandemie nicht.

Einen geregelten Übungsbetrieb aufrecht zuhalten fällt mit den ganzen Verordnungen sehr schwer. Hinzu kommt jetzt noch ein großes Unglück, dass uns die Situation noch schwere macht. Durch den Dacheinsturz in Stierstadt, verbunden mit der Hallenschließung sind für unsere Turner die Trainingsstätten weggebrochen. Wir versuchen durch zusammenrücken in unseren Übungsstunden und Kooperation mit befreundeten Vereinen wenigstens ein eingeschränktes Angebot aufrecht erhalten zu können.

Auch das Projekt 3. Bundesliga wird weitergehen. Der Erfolg der Turner ist für den Verein eine Herausforderung mit großer Außenwirkung.

Weiterhin bleibt uns leider die Großbaustelle mit den Plänen der Stadt Oberursel für die Sportplatzbebauung erhalten. Aus diesem Grund wird leider auch die Laufbahn nicht repariert. Hier ist unser aller Einsatz gefordert, eine für den TVW akzeptable Lösung zu erarbeiten.

Dank an alle Mitarbeiter

Mit einem Dank an alle, die im vergangenen Jahr für unseren Verein aktiv waren, beende ich meinen Jahresbericht. Nur durch den unermüdlichen und je nach Situation erfreulichen oder auch gelegentlich frustrierenden Einsatz aller Trainer, Übungsleiter und Helfer können wir die Erwartungen erfüllen, die heute an einen lebendigen und attraktiven Sportverein gestellt werden. VIELEN DANK !

Weißkirchen, August 2021

Andreas Hieronymi

Jahresbericht 2020 - Turnerinnen

Bedingt durch die Corona-Pandemie hat es bei den Turnerinnen im vergangenen Jahr leider keine Wettkämpfe und einen nur sehr eingeschränkten Übungsbetrieb gegeben. Nachdem die Gruppen für ein Training unter den Corona-Hygienekonzepten angepasst wurden, konnte für die Turnerinnen glücklicherweise ein Training noch vor den Sommerferien starten. Allerdings noch nicht für unsere jüngste Nachwuchsgruppe, diese begann mit dem Training erst nach der Sommerpause. Auch wenn das Training nicht wie in gewohnter Weise stattfand, war die Freude aller Mädchen sehr groß, endlich wieder an den Geräten turnen zu dürfen.

Die privaten und sozialen Medien haben aber auch gezeigt, dass viele unserer Turnerinnen sich im heimischen Garten oder auch Kinderzimmern eine „Ersatzturnhalle“ zugelegt haben. Hier gilt ein großer Dank an die Eltern, die ihren Kindern den Traum „unsere Turnleidenschaft“ – weiterhin zu leben, erfüllen konnten. Wir waren echt überrascht, was unsere Mädchen sich in der Zwangspause teilweise alles selbst beigebracht haben.

Der zweite und dann auch noch verlängerte Lockdown hat uns dann doch auch endlich umdenken lassen, ein virtuelles Grundlagentraining anzubieten. Die Freude auf die gemeinsame Bewegung – wenn auch nur online – ist groß und das Angebot wird bislang sehr gut von den Turnerinnen aller Altersklassen angenommen.

Eine rege Nachfrage nach Schnuppertraining für Neuzugänge ist weiterhin bei unseren Nachwuchsturnerinnen vorhanden. Da wir aber aufgrund unserer Corona-Maßnahmen im vergangenen Jahr kein Probetraining anbieten konnten, wird es evtl. in einigen Jahrgängen zukünftig Lücken geben oder wir werden nach den Lockerungen uns vor weiteren Nachfragen nicht mehr retten können. Es wird sich allerdings auch zeigen, wie viele Turnerinnen nach der langen Pause noch dem Turnen treu geblieben sind.

Sorge bereitet uns aber auch, dass wir nicht mehr genügend Übungsleiter*innen haben, um alle vor der Pandemie stattgefundenen Übungsstunden abzudecken. Da uns Studien- und Berufsbedingt auch noch einige Kampfrichterinnen wegfallen, benötigen wir auch in diesem Bereich Unterstützung. Entsprechende Ausbildungsmöglichkeiten wird es durch den Turngau (voraussichtlich auch online) geben. Interessierte Eltern können sich gerne an uns wenden. Denn ohne eine ausreichende Anzahl an Kampfrichter*innen sind Wettkampfteilnahmen nur noch bedingt möglich.

Sehr schade war leider auch, dass die Sportlerehrung der KSfO für die Erfolge aus dem Jahr 2019 nicht stattfinden konnte. Hier hätte es wieder zahlreiche Turnerinnen gegeben, die sich - wie jedes Jahr - stolz den Oberurselern auf der Bühne präsentiert hätten. Auch die alljährliche gemeinschaftliche Fahrt zum DTB-Pokal nach Stuttgart, wurde kurzfristig aufgrund des ersten Lockdowns abgesagt.

Digital wurde im vergangenen Jahr übrigens auch unsere Abteilungsweihnachtsfeier durchgeführt. Ein geselliger Abend mit Weihnachtsleckereien jeweils aus der eigenen Küche, gepaart mit angeregter Unterhaltung und Gesellschaftsspielen, rundeten das außergewöhnliche Jahr 2020 ab.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Trainer*innen und ÜL-Assistentinnen für das entgegen gebrachte Engagement unter den erschwerten Bedingungen. Hoffen wir alle, dass wir uns bald wieder unter normaleren Umständen in der Halle an unseren geliebten Geräten sehen werden. Bleibt alle gesund und fit!

Doro Franz
März 2021

Jahresbericht 2020 – Turner

Corona bedingt war das Jahr 2020 für unsere Turner mehr als unerfreulich. Anfang des Jahres konnten wir noch normal trainieren, aber alle Wettkämpfe wurden abgesagt. In der zweiten Jahreshälfte konnte das Training bis Ende Oktober nur noch sehr eingeschränkt stattfinden. Wettkämpfe der üblichen Art waren nicht möglich.

Eine Ausnahme bildete die 3. Bundesliga. Die Runde begann am 10. Oktober mit dem Heimwettkampf gegen die KTV Hohenlohe in der Eichwaldhalle in Sulzbach. Leider verlor unsere Mannschaft mit 27 : 41 Punkten. Mit diesem Wettkampf war aber die Runde auch schon wieder beendet, da durch Corona die folgenden Wettkämpfe abgesagt wurden.

Leider musste ab Oktober bis zum Jahresende der gesamte Trainingsbetrieb ausfallen. Wettkämpfe aller Art wurden natürlich auch abgesagt.

Erst Anfang Mai 2021 konnten wir wieder mit einem eingeschränkten Training bis zu den Sommerferien beginnen. Dann folgte der Deckeneinsturz. Wir können im Augenblick nur auf bessere Zeiten hoffen.

gez. Gerhard Benner

Jahresbericht 2020 – Tischtennis –



Die Corona-Pandemie hatte auch für die Tischtennis-Abteilung im Jahr 2020 erhebliche Einflüsse auf den Trainings- und Spielbetrieb. Die Saison 2019/2020 wurde bis Anfang März 2020 einigermaßen „normal“ ausgetragen. Dann folgten jedoch diverse Spielabsetzungen und schließlich zum 01.04.2020 wurde die Saison durch den Hessischen Tischtennis-Verband per sofort beendet, die Tabellenstände jedoch noch für gültig erklärt.

Der TVW hatte in der Saison 2019/2020 sechs Herren- und eine Nachwuchsmannschaft gemeldet. Die dritte (von der Kreisliga in die 1. Kreisklasse) und fünfte Herrenmannschaft (von der 1. Kreisklasse in die 2. Kreisklasse) musste leider absteigen, die sechste Mannschaft hingegen schaffte ohne Punktverlust die Meisterschaft und stieg von der 3. Kreisklasse in die 2. Kreisklasse auf.

Nach mehreren Saisons ohne Nachwuchsmannschaft bestritt unsere Jungen 11 Mannschaft eine gute erste Saison trotz aller Corona-Widrigkeiten und landete in der Premiersaison auf dem sechsten Tabellenplatz.

Nachdem im Sommer 2020 die Inzidenzzahlen sanken, wurde durch den HTTV angestrebt eine Saison 2020/2021 durchzuführen – mit absehbarem Ergebnis. Mit Maskenpflicht, Desinfizierung von Spielmaterial nach jedem Einzel, ohne Austragung von Doppeln und gar ohne Handschlag nach dem Einzel wurde der eher freudlose Rahmen durch den HTTV gesetzt. Ende August 2020 begann die Saison, ab Ende September 2020 wurden aufgrund steigender Inzidenzen und behördlicher Beschränkungen sämtliche Spiele durch den HTTV terminlich nach hinten verlegt, bis schlussendlich am 28.10.2020 die Saison vorerst ausgesetzt wurde und Ende November eine sog. „Einfachrunde“ durch den Verbandsvorstand beschlossen wurde (ohne Rückrunde). Doch es half alles nichts - am 11.02.2021 wurde die Saison

abgebrochen und annulliert ohne das seit Ende September 2020 weitere Spiele ausgetragen wurden.

Auf Individualwettbewerbe wie Kreismeisterschaften o. ä. wurde in der besagten Zeit ebenfalls verzichtet, weswegen es auch hier keine Erfolgsmeldungen geben kann

Somit steht die Tischtennisabteilung des TVW nun unmittelbar vor der Saison 2021/2022 und in der frohen Hoffnung, dass diese nun wieder vollständig stattfinden kann, wenn auch noch nicht in dem Rahmen wie vor der Pandemie. Der TVW geht mit 5 Herren- und einer Nachwuchsmannschaft an den Start.

1. Mannschaft Aufstellung Herren West Bezirksliga Gr. Süd 2

1. Mirko Reif
2. Arno Zeleny
3. Felix Uhmann (MF)
4. Thomas Lambert
5. Roger Repp
6. Andre Rudolph
7. Markus Wolsztynski

2. Mannschaft Aufstellung Kreisliga Gr. 2

1. Ralf Rumpa
2. Alexander Lorey (MF)
3. Volker Kilz
4. Steffen Briehn
5. Thomas Raupach
6. Benjamin Rathner
7. Marco Hahn
8. Carsten Klug

3. Mannschaft Aufstellung 1. Kreisklasse Gr. 1

1. Markus Kratz
2. Volker Frank
3. Roland Finger
4. Manfred Höser
5. Siegmar Metzler
6. Daniel Klantke
7. Andreas Pieper (MF)

4. Mannschaft 2. Kreisklasse Gr. 1

1. Rüdiger Emrich
2. Sezgin Bircan
3. Karlheinz Günther
4. Eckhardt Rziha (MF)
5. Hans-Joachim Giese
6. Wolfgang Bruns
7. Heino Foth

5. Mannschaft 2. Kreisklasse Gr. 1

1. Tobias Scheld
2. Andreas Jung
3. Guido Haase

4. Tobias Henrich
5. Walter Meisterling
6. Ulrich Blaschke (MF)
7. Jens Stuhlmann
8. Heinrich Herr
9. Niko Mau
10. Thomas Beier
11. Hans-Georg Römer
12. Leo Kasperczyk
13. Magnus Bruch
14. Jürgen Wagner
15. Wolfgang Peinelt
16. Hans-Joachim Schäfer

1. Jugendmannschaft Jungen 13 Kreisliga:

1. Florian Scheld
2. Moritz Voigt
3. Marc Bruch
4. Katharina Posavec
5. Liam Grages
6. Tim Gemeinder

Vereinsmeister 2020:

Vereinsmeister Senioren Einzel: nicht ausgetragen
Vereinsmeister Herren Einzel: nicht ausgetragen
Vereinsmeister Jungen: nicht ausgetragen
Vereinsmeisterin Mädchen: nicht ausgetragen

Seit der Neuorganisation der Tischtennisnachwuchsabteilung im Mai 2019 befindet sich der Nachwuchsbereich weiterhin im Aufwind. Trotz Corona-Pandemie konnten die Teilnehmerzahlen nach Wiederbeginn des Sportbetriebs beibehalten werden, was dem großen Engagement der Trainer, zu Zeiten in denen die Hallen geschlossen waren, zu verdanken ist. Erneut kann auch die kommende Saison wieder eine Nachwuchsmannschaft Wettkampferfahrung in der Kreisliga Jungen 13 sammeln. Auch das Trainerteam hat sich erweitert und mittlerweile bringen fünf Übungsleiter dem jungen Nachwuchs die Feinheiten des Tischtennis' bei. Ein großer Dank geht hierbei an alle Übungsleiter, die die Zukunft der Abteilung durch ihre Arbeit maßgeblich mitgestalten!

Die Tischtennis-Minis (Anfänger) trainieren immer montags von 16:30 - 17:30 Uhr und mittwochs von 17:00 - 18:00 Uhr

Die Leistungsgruppe trainiert im Anschluss montags von 17:30 - 19:00 Uhr und mittwochs von 18:00 - 19:30 Uhr.

Seit Juni 2021 wurde das Angebot der Tischtennisabteilung ausgeweitet. Immer sonntags von 10:00 Uhr – 13:00 Uhr findet unter der Anleitung des erfahrenen Übungsleiters Daniel Slamal „Tischtennis für Freizeitsportler“ statt. Während zu den bisherigen Trainingszeiten der Erwachsenen fast ausschließlich bereits spielerprobt und auf Mannschaftsmeldebogen stehende Spieler trainieren, richtet sich das Angebot am Sonntag ganz gezielt an Erwachsene, die zum ersten Mal unter Anleitung Tischtennis spielen und trainieren möchten. Daher sind auch nur Spieler

zum Training zugelassen, die auf keinem Mannschaftsmeldebogen stehen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen und eingeladen einmal reinzuschnuppern.

Zum Abschluss ein großes Dankeschön an alle, die sich in dieser schwierigen Zeit trotz aller Widrigkeiten weiter für die Abteilung eingesetzt haben und größtenteils mit Verständnis für die mit der Pandemie einhergehenden Beschränkungen im Trainingsbetrieb umgegangen sind und diese nach bestem Wissen und Gewissen umgesetzt haben. Ein besonderer Dank gilt Uli Blaschke, der neben seiner Aufgabe als Jugendleiter auch als Hygienebeauftragter in der Abteilung gewirkt hat und weit über das normale Maß hinaus Aufgaben wahrgenommen und stets als Ansprechpartner zur Verfügung gestanden hat.

Allen Anwesenden wünsche ich eine erfolgreiche Jahreshauptversammlung!

Felix Uhmann

Abteilungsleiter Tischtennis

Jahresbericht 2020 – Leichtathletikabteilung –

Als einziger Wettkampf im Jahr 2020 konnten vor dem Corona bedingten Lockdown noch die Kreis Hallenmehrkampfmeisterschaften ausgetragen werden. Der TVW war mit 12 AthletInnen vertreten. Folgende Leistungen sollen hier kurz erwähnt werden: Im leichtathletischen Dreikampf belegten in der Kreiswertung Joel Lange (M10) den zweiten Platz, Nicola Brokof (W12) den fünften Platz und Platz sechs ging an Wanda Glitsch (W10).

Bei den Einzelwettkämpfen konnte Katja Hollnagel bei den Frauen den ersten Platz in den 60 m Hürde belegen. Suvi Kursawe, Naomi Schaub, Charlotte Höhniger und Henriette Heilbock in der Altersgruppe U18 die Plätze 3, 4, 8 und 9. Marit Brokof (10,97 s) belegte in der Altersgruppe W14 Platz drei.

Beim Kugelstoßen in der Altersgruppe M55 konnte Achim Hollnagel mit 9,48 m den vierten Platz belegen. Henriette Heilbock erreichte mit 8,15 m Platz drei (Kreiswertung). Auf Kreisebene hat Katja Hollnagel mit 8,18 m Platz drei belegt.

Bei den 60 m Sprint belegte Marit Brokof (W14) in 9,14 s Platz sechs.

Suvi Kursawe belegte in der Gesamtwertung im Hochsprung Platz fünf und in der Kreiswertung Platz zwei mit einer übersprungenen Höhe von 1,32 m. Mit 1,29 m konnte Henriette Heilbock Platz drei und Charlotte Höhniger Platz vier (jeweils auf Kreisebene) erreichen. Marit Brokof belegte mit 1,38 m Platz drei und auf Kreisebene Platz eins.

Nach dem ersten Lockdown starteten wir wieder früh mit dem Training auf dem Sportplatz. Erst in kleinen Gruppen von 5 AthletInnen und einem Trainer, dann wieder in voller Gruppenstärke. Wir haben gemerkt, wie sehr den AthletInnen der Sport über den Lockdown gefehlt hat und wie viel Spaß sie an der Bewegung und dem Training haben.

Das Trainingswochenende musste Corona bedingt leider ausfallen, sowie alle sonstigen Wettkämpfe.

Im November starteten wir dann mit dem Online-Training. Karin Vogt hat freitags für Kinder ab 10 Jahre und Katja Hollnagel dienstags und freitags für Kinder ab 11 Jahren Training angeboten. Der Schwerpunkt lag dabei auf Dehnen, Kraft und Spaß haben. Dabei mussten die Trainerinnen immer kreativ bleiben und sich neue Spiele und Übungen einfallen lassen. So wurde viel „Ich-packe-meinen-Turnbeutel“, „Monster-Memory“ oder ein „Tabata Workout“ angeboten. Auch Gegenstände wie Wasserkästen und Wasserfalschen durften nicht fehlen. Dieses Trainingsangebot konnte zwar das normale Training nicht ersetzen, auf diesem Weg konnte aber über den Lockdown der Kontakt zu den AthletInnen aufrechtgehalten werden.

Achim Hollnagel

Sportabzeichen 2020

Sportabzeichen auch durch Pandemie nicht zu stoppen

Auf einem hohen Niveau von Absolventen ist es erneut gelungen, die Bedingungen des Deutschen Sportabzeichens zu erfüllen. Dieses vortreffliche Unterfangen erfordert an erster Stelle den Dank an die sportlich Aktiven und die Abnehmer selbst.

Von 70 Athleten wurden die Anforderungen für das Sportabzeichen erfolgreich abgelegt.

Von den Sportabzeichen die verliehen wurden, konnten folgende Jubiläen gefeiert werden:

Gerhard Benner (40), Achim Hollnagel (20), Laura Mettler (15), Klaus Beberweil (10)

Die Prüftermine für 2021 im Internet auf der TVW-Seite bekannt gegeben. Dort findet man auch die Termine der Trainingsgruppe für das Sportabzeichen.

Und noch eine Bitte:

Da es keine zentrale Sammelstelle gibt, ist es sehr schwierig (manchmal unmöglich) den Ergebnissen nachzujagen. Darum bitte die bestätigten Zeiten und Weiten der abgelegten Prüfungen in den Briefkasten der Vereinsturnhalle oder in der Kurmainzer Str. 12 werfen, oder sie per e-mail an

sportabzeichen@tv-weisskirchen.de

dem Sportabzeichenteam zukommen lassen. Dafür bereits jetzt schon vielen Dank!

Achtung: 2021 wollen wir im 2. Pandemiejahr die Anzahl der Sportabzeichen wieder steigern! Da ist jeder aufgefordert mitzumachen!

Jürgen Linker, Rainer Grebner, Christian Zerth

Jahresbericht 2020 – Aikido –

2020 war trotz der beiden Lockdowns ein erfolgreiches Jahr für die Aikido-Abteilung.

Entwicklung der Abteilung in Zahlen

Bei der Entwicklung der Mitgliederzahlen konnten wir die Abteilungsstärke trotz einiger Abgänge stabil halten, insbesondere durch viele Neuzugänge in der „Sommerpause“ zwischen dem ersten und zweiten Lockdown: Die Abteilung hatte im vergangenen Jahr 57 Mitglieder.

Durch die Trainingseinheit in Bad Homburg machen Mitglieder aus der Kreisstadt weiterhin die zweitstärkste Gruppe in der Abteilung aus, gefolgt von Frankfurt und Kronberg. Die Altersspanne lag zwischen 14 und 68 Jahren, ein Drittel der Abteilung sind Frauen.

Veranstaltungen

Im vergangenen Jahr haben wir in der Vereinshalle zusätzlich zum regulären Training drei besondere Veranstaltungen organisiert.

Neben einem offenen Regionaltraining, das wir gemeinsam mit Trainern aus zwei Frankfurter Dojos veranstalteten, kamen auch wieder zwei weltbekannte Lehrer: Jan Nevelius und Jorma Lyly, beide aus Schweden, unterrichteten einen Wochenendlehrgang und ein Sondertraining.



Lehrgang mit Jan Nevelius im Januar mit 56 Teilnehmern aus aller Welt

Diese Veranstaltungen dienen in erster Linie der Fortbildung der Abteilungsmitglieder, wurden aber auch von Teilnehmern aus verschiedenen Teilen Deutschlands und anderen europäischen Ländern besucht.



Jan Nevelius zeigt eine Wurftechnik aus dem Sitzen



Eingang zu einer Wurftechnik beim Sondertraining mit Jorma Lyly



Regionaltraining mit Abteilungsleiter Klaus Meßlinger (vorne Mitte), links und rechts davon Gastrainer Ulli Kubetzek und Gastrainerin Mirjam Fischer aus Frankfurt

Corona-bedingt wurden 2020 keine Anfängerkurse angeboten, dennoch haben wir in der Zeit zwischen dem ersten und zweiten Lockdown ca. 10 neue Mitglieder gewonnen.

Prüfungen

Dieses Jahr wurde Corona-bedingt nur eine einzige Prüfung abgehalten: Benjamin Raabe erwarb mit hervorragenden Leistungen den 6. Kyu.

Trainingszeiten

Sobald es die Corona-Regeln erlauben, kehrt die Abteilung zum regulären Unterricht zurück: montags von 18:30 - 20:30 Uhr in der Landgraf-Ludwig-Schule in Bad Homburg, donnerstags von 20 - 22 Uhr und sonntags von 18 - 20 Uhr in der Vereinshalle in Weißkirchen statt (Bühne). Für ein Probetraining reichen eine lange Jogginghose und ein T-Shirt; geübt wird barfuß. Teilnehmen kann jede und jeder Interessierte ab 14 Jahren. Weitere Informationen finden sich auf unserer Website unter <http://aikido-oberursel.de>

Jahresbericht 2020 – Volleyball –

In der Saison 2019/2020 belegten unsere Volleyballer den zweiten Platz in der Breiten- und Freizeitsportrunde des Hessischen Volleyballverbandes. Dieser 2. Platz war sehr verdient, da nur die beiden Spiele gegen den Abonnement-Meister SV Fun-Ball Dortelweil verloren wurden.

Unsere Aktivitäten litten im Jahre 2020 unter der Covid-19-Pandemie. Mitte Mai mussten wir leider den Trainingsbetrieb komplett einstellen und konnten erst ab dem 29. Mai 2020, mit vielen Einschränkungen, wieder trainieren. Wann immer der Trainingsbetrieb möglich war, hatten wir einen erfreulich guten Trainingsbesuch, häufig konnten 2 komplette Mannschaften gegeneinander spielen.

Jedoch ruhen unsere Aktivitäten, wegen der 2. Covid-9-Welle, seit November erneut. Und vom Hessischen Volleyball-Verband wurde die Saison 2020/2021 bereits vor unserem ersten Spieltag unterbrochen und dann Ende Januar 2021 für beendet erklärt.

Auch unser traditionelles Fahrrad-Wochenende fand nur sehr abgespeckt statt. Wir unternahmen dieses Mal am 22. August eine Fahrrad-Tagestour von Weißkirchen über Kalbach und Eschborn an die Nidda, der wir dann flussaufwärts folgten. Unterwegs nahmen wir ein ausgiebiges gemeinsames Frühstück ein. Frisch gestärkt fuhren wir dann weiter bis nach Karben, hier genossen wir Eis und Kaffee in einer Eisdiele. Danach ging es auf dem gleichen Weg wieder nach Weißkirchen zurück, um dann noch im "Rühl" einzukehren und den Tag bei ein paar erfrischenden Getränken ausklingen zu lassen.

Wenn Sie uns für die nächste Saison verstärken wollen, sind Sie recht herzlich zu unserem Training eingeladen. Unsere Volleyball-Übungsstunde findet immer donnerstags von 20:00 bis 22:00 Uhr in der Schulturnhalle der Grundschule Weißkirchen statt. Wir sind keine so ganz junge Mannschaft mehr und legen neben dem sportlichen Engagement auch Wert auf Geselligkeit, z. B. lassen wir die Übungsstunde fast immer mit einem gemeinsamen Besuch in einer Gaststätte ausklingen.

Wir freuen uns, Sie als Trainingsteilnehmer begrüßen zu können.
Schauen Sie doch einfach einmal rein.

Weißkirchen, 10.02.2021

Norbert Schiller

Jahresbericht 2020 – Badminton –

Unsere Aktivitäten litten im Jahre 2020 unter der Covid-19-Pandemie. Mitte Mai mussten wir leider den Trainingsbetrieb komplett einstellen und konnten erst ab dem 29. Mai 2020, mit vielen Einschränkungen, wieder trainieren. Jedoch ruhen unsere Aktivitäten, wegen der 2. Covid-9-Welle, seit November erneut.

Auch fielen im Jahr 2020 die vielen gemeinsamen Aktivitäten, die das Vereinsleben auszeichnen, der Pandemie zum Opfer. Aus Gründen der Vernunft verzichteten wir deshalb auf alle Treffen außerhalb des Trainings-betriebes. Wir veranstalteten keine Grillabende und keine Fahrrad-Touren, mit denen wir sonst die trainingsfreie Zeit in den Sommerferien überbrückt haben. Auch unser jährliches Abteilungs-Event, gewöhnlich eine Wanderung von 2 - 3 Stunden mit anschließender Einkehr in einem Lokal, sowie die traditionelle Weihnachtsfeier fanden leider nicht statt.

Normalerweise findet unser Training am Freitag-Abend von 20:00 bis 22:00 Uhr in der Schulturnhalle der Grundschule Weißkirchen statt. Wir nehmen an keinem organisierten Spielbetrieb teil, sondern sind eine reine Hobby-Gruppe, bei der die Freude an Bewegung und Geselligkeit Vorrang vor übertriebenen Ehrgeiz hat. Aktuell nehmen 4 Frauen und 14 Männer mehr oder weniger regelmäßig am Badminton-Training teil, und gelegentlich nutzen auch Mitglieder anderer Abteilungen unser Trainingsangebot als Gastspieler(innen). Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind gerne gesehen, wenn Sie also Interesse haben, so schauen Sie doch einfach einmal rein.

Weißkirchen, 10.02.2021

Norbert Schiller

Jahresbericht 2020 – Parkour, Tricking, Freerunning

Am 1. Februar 2019 startete beim **TVW** das freie Training in den nicht mehr ganz so neuen aber bei der Jugend äußerst beliebten „Sportarten“ Parkour mit seinen Untergruppen Tricking und Freerunning.

Die Anfänge dieser heute bestehenden Gruppe war hervorgegangen aus der gleichen Gruppe wie sie bereits seit etwa 3 Jahren bei der TuS Steinbach 1885 e.V. bestand. Diese Gruppe trainierte sowohl in der IGS (Mittwochs) in Stierstadt als auch in der Friedrich-Hill-Halle (Freitags) in Steinbach (Taunus).

Ende 2018 kamen die Mitglieder der Gruppe auf den ÜL (Jochem Entzeroth) zu, mit der Bitte doch das Training komplett in die IGS zu verlegen, da die Voraussetzungen des Trainings in Steinbach nicht mehr leistungsgerecht gegeben war.

Voraussetzung war das alle interessierten Mitglieder sich bei der TuS Steinbach ab - und beim **TVW** anmeldeten und bekamen so die Möglichkeit wie bisher Mittwochs und Freitags in der IGS zu trainieren. Dafür großen Dank an Gerd und Erich.

Damit begann das erste Training unter der Ägide des **TVW**.

Das Jahr 2020 war leider geprägt durch die Corona Pandemie.

- Bis zum 13. März 2020 war das normale Training - 10 bis 25 TN pro Trainingseinheit - in der IGS Turnhalle in Stierstadt noch möglich, danach wurden pandemiebedingt alle Trainings-möglichkeiten bis zum 4.Sep. 2020 verboten.

- Nach den Sommerferien konnte erst ab 4. September bis 28. Oktober Training stattfinden.

- Danach wieder coronabedingter Ausfall und Trainingsstopp zwischen den Jahren bis Ende 2020.

Leider fielen auch die Teilnahmen von TVW Parkourern an dem traditionellen Hooked Gathering in Amsterdam der Pandemie zum Opfer.

Professionelle Tricker des TVW sind: **Marvin Timo Schulz, Mikal Bayir, Faouzi El Mourabit Joan Pou Montz, Nils Garbade, Maximilian Schwarz, Yoo-Jin Lee**

Die Gruppe im TVW:

Zu den Trainingszeiten, immer Mittwochs und Freitags jeweils von 20.00 bis 22.00 Uhr, sind

im Schnitt immer 25 bis 35 manchmal über 40 Parkourer und Tricker am Start.

Davon sind fast 70 % TVW Mitglieder und der Rest sind sog. Probeparkourer. D.h. die

Trainingsmöglichkeiten und der persönliche Kontakt beim TVW hat sich in der Parkourer/Tricker-Szene herumgesprochen.

Es kommen nicht nur Sportler und auch Sportlerinnen aus Oberursel, Steinbach, Bad Homburg, sondern auch von weiter her aus Frankfurt, Darmstadt, Niedernhausen, Idstein und auch aus den Hintertaunus.

Zukunft:

Die Parkourer des TVW haben vor, ein **Gathering** (Versammlung aller Parkourer einer Region / Landkreis, Bundesland oder gar Deutschland) auszurichten für sog. Parkour- und Tricking Communities zu denen auch persönliche Kontakte bestehen.

Aber dafür muss es eine pandemiefreie Zeit geben.

Und das ist unser Logo, welches wir auch gerne nach außen zeigen möchten:



TURNVEREIN 1889 WEISSKIRCHEN/TS. E.V.



Niederschrift über die 131. Jahreshauptversammlung am 11. September 2020 in der Vereinsturnhalle, Oberurseler Str. 16, in 61440 Oberursel

Versammlungsleiter: Daniel Slamal
Schriftführerin: Nadja Hinrichsen

Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Daniel Slamal eröffnet die 131. Jahreshauptversammlung des Turnvereins 1889 Weißkirchen/Ts. e.V. -TVW- um 20.10 Uhr mit der Begrüßung der anwesenden Mitglieder und stellt ordnungsgemäße Einladung fest. Mit der Einladung wurde die Tagesordnung angekündigt.

Feststellung der Anwesenheit und der Stimmberechtigung

Nach der Anwesenheitsliste sind 38 Mitglieder der Einladung des TVW gefolgt. Abstimmungsergebnisse werden wie folgt dargestellt:
Ja-Stimmen: Nein-Stimmen: Enthaltungen.

Totenehrung

Der Vorsitzende Daniel Slamal ruft als Versammlungsleiter die Anwesenden auf, der nach der letzten Hauptversammlung verstorbene Mitglieder des TVW zu gedenken.

TOP 1 Beschlussfassung über die ausgelegte Niederschrift der JHV 2019

Die Niederschrift über die 130. Jahreshauptversammlung wurde vorab auf der Homepage veröffentlicht und von der Hauptversammlung genehmigt (37:0:1).

TOP 2 Ehrungen

Alle Ehrungen sind auf der Homepage nachzulesen.

Den Beginn der Ehrungen übernimmt Gerd Benner mit den Sportlerehrungen: Aus der Abteilung Gerätturnen werden Fabian Urban für seinen 1. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Deutschen 6-Kampf, seinem Hessentitel und seinem Gewinn des TZ Wettbewerbs „Sportler des Jahres“ geehrt. Des Weiteren ist er Turner der 3. Bundesliga, ebenso wie sein Bruder Marlon Urban. Dieser wurde für seinen 2. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Deutschen 6-Kampf und für seine engagierte Tätigkeit als Übungsleiter geehrt. Zudem hat er den Kampfrichterschein erworben. Julian Peters wurde für sein außerordentliches Engagement in und für die 3. Bundesliga geehrt. Er wurde Hessenmeister im 6 - Kampf.

Für 25-jährige Mitgliedschaft werden Simone Hansel, Adrian Hawlitschek, Thorben Hoffmann, Gregor Maibach, Jürgen Pfalzgraf, Philipp Reck, Heinrich Rühl, Karlheinz Schmidt, Harry Schröfel und Dagobert Schulz geehrt und erhalten eine Urkunde. Die nicht anwesenden Mitglieder erhalten ihre Ehrenurkunde bei anderer Gelegenheit.

Für 50-jährige Mitgliedschaft werden Andreas Jung, Reinhard Hüttig, Aenne Venino und Helmut Scholz geehrt und erhalten eine Urkunde. Die nicht anwesenden Mitglieder erhalten ihre Ehrenurkunde bei anderer Gelegenheit.

Eine Auszeichnung des Landessportbundes wird dieses Jahr Andreas Hieronymi zu Ehre. Für langjährige Verdienste in der Vereinsarbeit erhält er die Ehrennadel in Bronze des Landessportbundes Hessen.

Eine weitere Ehrung erhält an diesem Abend Gerd Benner. Er wird geehrt für 50 Jahre Übungsleitertätigkeit und erhält eine Fotocollage, die einige Momente der vergangenen Jahre zusammen einfängt.

Neu gegründet wurde die Ehrung „Der Ehrenheinzemann des TV Weißkirchens“ und geht dieses Jahr an Manfred Stimpert.

Zum Abschluss des Tagesordnungspunktes ergreift der 2. Vorsitzende Rainer Grebner das Wort und möchte die Gelegenheit nutzen, um dem 1. Vorsitzenden Daniel Slamal einen Dank auszusprechen. Gerade in den schwierigen Zeiten der Pandemie hat Daniel Slamal alles versucht, die Fäden zusammen zu halten, die Halle beispielhaft mit Hygieneartikel auszustatten und die Sportangebote wieder aufleben zu lassen.

TOP 3 Berichte für das Jahr 2019

- a) - c) Corona bedingt wird darauf verzichtet die seit vier Wochen auf der Homepage befindlichen, schriftlich vorliegenden Berichte des Vorsitzenden, des Schatzmeisters und des Leiters Sportbetrieb vorzutragen.

TOP4 Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Kurt Hundertmark erklärt, dass er zusammen mit Brigitte Willig die Kasse am 02.03.2020 geprüft hat. Es wird ordnungsgemäße, transparente Buchführung bescheinigt und da es keine Beanstandungen gab, wurde von Kurt Hundertmark die Entlastung des Vorstandes für 2019 vorgeschlagen.

TOP 5 Aussprache und Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes

Die Berichte 3 a) – c) und 4 werden ohne Aussprache angenommen und der Vorstand daraufhin mit 33:0:5 Stimmen entlastet.

TOP 6 Vorlage und Abstimmung über den Etat 2020

- a) Thomas Beier verliest und erläutert den Etatentwurf 2020. Der Etatentwurf wird diesem Protokoll als Anlage beigefügt. Der Schatzmeister stellt den Antrag, den Jahresüberschuss von 11.000 Euro in die freien Rücklagen zu überführen.

Beschluss: Die Mitgliederversammlung beschließt den Jahresüberschuss in die freie Rücklage zu überführen. Abstimmung: 38:0:0

Der Etat für 2020 wird mit 38:0:0 einstimmig angenommen.

TOP 7 Wahlen

Bevor die Neuwahlen beginnen, wird aus dem geschäftsführenden Vorstand Nadja Hinrichsen verabschiedet.

Der 1.Vorsitzende wird lt. Satzung geheim, die anderen Vorstandsmitglieder per Akklamation gewählt. Für die Wahl des Vorsitzenden werden Wolfgang Burchard und Frank Willig zum Wahlausschuss benannt.

Alle anderen z. Zt. amtierenden Mitglieder des Vorstandes stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung,

a) Wahl des Vorsitzenden -Vorschlag aus der Versammlung

Daniel Slamal, geb. 10.10.1975, wohnhaft Im Atzelnest 9, in 61352 Bad Homburg wird

mit (34:0:4) Stimmen einstimmig von der Versammlung gewählt.

b) Wahl des Leiters Sportbetrieb – Vorschlag aus der Versammlung

Andreas Hieronymi, geb. 11.12.59 wohnhaft Franz-Dietz-Str. 12 in 61440 Oberursel wird

mit 37:0:1 einstimmig bestätigt.

c) Wahl des Schriftführers – Vorschlag aus der Versammlung

Harry Schröfel, geb. 13.06.1954, wohnhaft Urselbachstraße 7 in 61440 Oberursel

mit (38:0:0) Stimmen einstimmig gewählt.

d) Wahl des stellvertretenden Schatzmeisters – Vorschlag aus der Versammlung

Herr Felix Uhmann, geb. 12.09.1986, wohnhaft Alte Leipziger – Platz 7, in 61440 Oberursel

mit (37:0:1) Stimmen einstimmig gewählt.

e) Wahl der Beisitzer - Vorschläge aus der Versammlung

1. Beisitzerin

Dorothe Franz, geb. 31.01.1971, wohnhaft Hauptstraße 235a in 65760 Eschborn

mit 38:0:0 Stimmen gewählt,

2. Beisitzer

Achim Hollnagel, geb.21.03.1961, wohnhaft Kolberger Str. 25, in 61440 Oberursel

mit 37:0:1 Stimmen gewählt,

3. Beisitzer

Markus Klug, geb. 06.08.1983, wohnhaft Freiligrathstraße 37, in 61440 Oberursel

mit 38:0:0 Stimmen gewählt.

f) Wahl des Ehrenbeirates

Der amtierende Ehrenbeirat stellt sich nicht komplett wieder zur Wiederwahl zur Verfügung. Daher wird mit Absprache des Vorstandes und des Ehrenbeirates vorgeschlagen:

1.) Manfred Stimpert

- 2.) Gerd Benner
- 3.) Werner Krah
- 4.) Karlheinz Bagus
- 5.) Anne Middeldorf

Der Ehrenbeirat wird en bloc mit 33:0:5 Stimmen einstimmig gewählt.

g) Wahl der neuen Kassenprüfer

Kurt Hundertmark scheidet als Kassenprüfer aus.

Es stellt sich zur Wahl Christian Zerth.

Christian Zerth wird mit 38:0:0 Stimmen zum stellvertretenden Kassenprüfer gewählt.

Brigitte Willig bleibt noch ein Jahr Kassenprüferin.

Alle unter a) bis g) genannten Personen nehmen ihre Wahl an.

TOP 8 Anträge, Anfragen

Fristgerecht kam der erneute Antrag von Christin Zerth, über den Verbleib des Zigarettenautomaten im Eingangsbereich der Vereinsturnhalle zu entscheiden. Rainer Grebner stellte den Antrag weiterhin zurück, da solange keine weitere Planung über das gesamte Gelände beschlossen ist, aus Kostengründen keine bauliche Veränderung, die durch das Entfernen des Automaten entstehen würde, geplant wird. Zu den baulichen Planungen berichtet Rainer Grebner unter Tagesordnungspunkt 9.

Ein weiterer Antrag ging aus den Kreisen der Mitglieder fristgerecht ein. Der Antrag lautet: der Vorstand wird seitens der Mitgliederversammlung beauftragt, sich der Angelegenheit (Sauberkeit in der Vereinsturnhalle) anzunehmen und zu prüfen. Nach Stellungnahme von Hallenwart Mathias Bartsch wird der Antrag zurückgezogen. Das Thema ist regelmäßiger Bestandteil der Vorstandssitzungen.

TOP 9 Verschiedenes

Es wird über die aktuelle Lage der Sportplatzbebauung informiert. Seit einer Woche liegt ein Entwurf eines Nutzungsvertrages vor, den der Verein jedoch erst genau prüfen möchte. Auch ein Plan mit einer möglichen Variante der Bebauung ist dem Vorstand zugesendet worden. Sobald der Nutzungsvertrag und der Bebauungsplan vom Vorstand genau geprüft wurde, werden diese beiden Entwürfe der Mitgliederversammlung vorgestellt und auch diese stimmt darüber ab. Die Stadt Oberursel ist über diese Vorgehensweise informiert.

Andreas Hieronymi dankt allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern auch in diesen schwierigen Zeiten zur Verfügung gestanden zu haben.

Corona Bedingt wurden einige Veranstaltungen abgesagt:

- TVW Arbeitseinsatz
- Familien Fahrradtour
- Spiel- und Sporttag
- Weihnachtstheater

Ob die Vereinsmeisterschaft Tischtennis und der Adventsmarkt stattfinden werden ist noch offen.

Am 26.12.2020 steht die Vereinshalle für eine Blutspende des DRK bereit. Nähere Informationen folgen.

Nach einem Schlusswort des Vorsitzenden schließt die Versammlung um 22.04 Uhr.

Oberursel Weißkirchen, den 12. September 2020